

Sozial-Oekologische-Liste Wendland (SOLI) im Stadtrat Dannenberg

9.7.15

An BM E. Mundhenk und
Stadtdirektor J.Meyer

Antrag zu TOP 5 und 6 der Sitzung des Stadtentw.-Ausschusses am 20.7.15:

Schule in Dannenberg: Für Chancengerechtigkeit, Qualität und Standortsicherung

Der Stadtrat Dannenberg will langfristig die Möglichkeit sichern, am Standort Dannenberg unabhängig von der Schulform das Abitur ablegen zu können.

Er geht davon aus, dass die SchülerInnenzahlen sowohl für ein Gymnasium als auch für eine gymnasiale Oberstufe an einer IGS ausreichen. Ihm ist aber auch bewusst, dass Gymnasien in Zukunft vorrangig in Mittelzentren vorgehalten werden sollen und damit der Standort Dannenberg mittel- und langfristig für ein Gymnasium gefährdet ist.

Der Rat begrüßt die neuen Möglichkeiten des Schulgesetzes, insbesondere die Absenkung der notwendigen Zügigkeit für Gesamtschulen.

Der Rat wertet die Tatsache, dass fast 150 SchülerInnen aus dem Nordkreis die KGS Clenze besuchen, als klares Indiz, dass sich die Gesamtschule zunehmender Beliebtheit erfreut. Allerdings ist die KGS Clenze mit ca. 1000 SchülerInnen inzwischen fast doppelt so groß wie ursprünglich geplant und platzt aus allen Nähten.

Deshalb unterstützt der Rat die Weiterentwicklung der Schullandschaft in Lüchow-Dannenberg auch in Hinsicht einer besseren Verteilung von Angeboten zwischen Nord- und Südkreis.

Der Rat fordert eine Elternbefragung bzgl. der gewünschten Schulform im Nordkreis, die verbindlich den Elternwillen der jetzigen Grundschul- und Kita-Jahrgänge erfassen muss.

Für die Meinungsbildung sind den Eltern umfangreiche Informationen anzubieten in Form von Veranstaltungen und Bereisungen.

Der Rat bittet deshalb nachdrücklich den Landkreis, dafür Sorge zu tragen, dass die Eltern, die an der Elternbefragung teilnehmen werden, die Möglichkeit bekommen, an den Bereisungen, die jetzt schon feststehen (IGS Schaumburg, sowie IGS) teilzunehmen. Dafür sollte der Landkreis Grundschulen und Kitas mit einem entsprechenden Angebot direkt anschreiben.

i.a. Kurt Herzog